

Daniel Kühn StBG mbH

Hauptstr. 72
74226 Nordheim

**Mit unserer Kompetenz
zu Ihrem Ziel**

Auftragserteilung:

Name: _____

Straße / Hausnr.: _____

PLZ / Ort: _____

E-Mail: _____

Handynummer: _____

Ich/wir beauftrage/n die neben genannte Steuerberatungsgesellschaft mit der Erstellung der kompletten Einkommensteuererklärung inklusive aller Anlagen ab dem Jahr 2025.

Ich/Wir habe/n alle Belege und Nachweise für die Einnahmen und Ausgaben übergeben. Die erforderlichen Auskünfte habe/n ich/wir vollständig erteilt.

Ich/wir erkennen mit Unterzeichnung die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater mit einer Haftungsbegrenzung von 4.000.000,- Euro (vier Millionen Euro) an. (Download: www.kuehn.gmbh/agb)

Datum

Unterschrift (bei Ehegatten beide)

Checkliste für Rentner zur Einkommensteuererklärung 2025

Steuererklärungen für das Jahr 2022 können noch bis zum 31.12.2026 beim Finanzamt eingereicht werden.

Stellen Sie Ihre Belege für die Steuererklärung anhand der nachfolgenden Checkliste zusammen. Orientieren Sie sich an den Überschriften. Wenn Sie beispielsweise kein Vermietungsobjekt haben, können Sie die Rubrik

„Vermietung und Verpachtung“ überspringen. Sie haben die Wahl, ob Sie Ihre Belege in Papierform oder digital einreichen.

Papierform

- Unterschreiben Sie den Auftrag auf dieser Seite der Checkliste und verwenden Sie diese Seite in einem Briefumschlag mit Fenster. Stecken Sie alle Belege in den Briefumschlag. Gerne können Sie zusätzlich einen persönlichen Beratungstermin auf der Internetseite www.kuehn.gmbh vereinbaren.

Digital @

- Unterschreiben Sie den Auftrag auf dieser Seite oben. Scannen Sie die Seite ein und senden Sie alles (Auftrag und Belege) an:
info@kuehn.gmbh

- Bitte senden Sie alles im PDF-Format. Fassen Sie bitte alle Belege in einer PDF-Datei zusammen.
- Senden Sie möglichst nur eine E-Mail.
- Wenn Sie die PDF-Datei mit einem Kennwort verschlüsseln möchten, teilen Sie uns dieses Kennwort bitte telefonisch mit: **0 71 33 - 20 500 60**
- Gerne können Sie zusätzlich einen Beratungstermin auf der Internetseite www.kuehn.gmbh vereinbaren.

Sonderausgaben – Vorsorgeaufwendungen (Versicherungen):

- zusätzliche Kranken- u. Pflegeversicherungen (z. B. für Zusatzleistungen oder Ausland)
- Unfallversicherung
- Haftpflichtversicherung (Privathaftpflicht, Kfz-Haftpflicht, Tierhalterhaftpflicht)

Außergewöhnliche Belastungen:

- Schwerbehindertenausweis oder Bescheid des Versorgungsamtes und Nachweis Pflegestufe**
- Beschäftigung einer Hilfe im Haushalt
- Heim- oder Pflegeunterbringung
- Pflege einer Person: Schwerbehindertenausweis und / oder Bescheid über Pflegestufe der Person
- Pflegekosten (auch Pflege- und Betreuungskosten, die für Angehörige bezahlt werden)
- Unterhaltsleistungen für bedürftige Personen (z. B. Unterstützung von Kindern, die kein Kindergeld mehr erhalten; oder Unterstützung von Eltern, z. B. im Ausland, Bürgerkriegsflüchtlinge)
- Bestattungskosten (sofern kein Nachlass vorhanden)
- Kfz-Kosten bei Behinderung
- Behindertengerechter Umbau eines Hauses
- Krankheitskosten (z. B. Kosten für Zahnersatz, Brille, verordnete Arzneimittel)
- Kurkosten (mit Nachweis der Notwendigkeit)

Kosten für haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im Haushalt, z. B.

- Reinigung der Wohnung
- Gartenpflege
- Zubereitung von Mahlzeiten im Haushalt
- Hausnotruf

Kosten für Pflege und Betreuung, z. B.

Rechnungen von externen Pflegedienstleistern
Heimunterbringungskosten

Kosten für Handwerkerleistungen im Privathaushalt, z. B.

- Reparatur, Streichen, Lackieren von Fenstern und Türen / Fassadenanstrich
- Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen
- Reparatur oder Austausch von Bodenbelägen
- Modernisierung des Badezimmers oder der Einbauküche
- Schornsteinfeger
- Wartung der Heizung
- Nebenkostenabrechnung 2024 und / oder 2025

Kapitalvermögen:

Aufgrund der Abgeltungsteuer seit 2009 müssen die Einnahmen aus Kapitalvermögen nur noch in bestimmten Fällen erklärt werden.

- Ertragnisaufstellungen und Jahressteuerbescheinigungen 2025 von sämtlichen Institutionen, bei denen Sie Geld angelegt haben oder private Kapitalerträge

- Verluste aus Kündigung von Lebensversicherungen
- ausländische Kapitalerträge z.B. Deka Luxemburg
- Beteiligungseinkünfte
- Entschädigungszahlungen Bausparkasse wegen Vertragskündigung**
- Auszahlung private Lebensversicherung mit Einbehalt Abgeltungssteuer (Vertragsabschluss nach dem 31.12.2004)**

Rentner:

- Rentenbescheide
- Lohnsteuerbescheinigungen bei Betriebsrenten (Versorgungsbezüge)
- Bescheinigung der Versicherung bei Renten aus privaten Versicherungsverträgen, auch ausländische Renten

Vermietung und Verpachtung:

- Mieteinnahmen
- Bei Mieterwechsel: neuen Mietvertrag
- Einnahmen aus der Vermietung von Garagen oder Stellplätzen
- Einnahmen aus der Verpachtung unbebauter Grundstücke (Pacht)
- staatl. Zuschüsse + Teilerlass Darlehn (z.B. KfW, BAFA)
- Schuldzinsen (einschließlich Disagio), auch nach Veräußerung des Objektes
- Abschlussgebühren für einen neuen Bausparvertrag
- Kontoauszüge bei separaten Mietkonten (u. a. Kontoführungsgebühren)
- Maklergebühren für neue Mieter
- Schätz-, Notar-, Grundbuchgebühren
- Erhaltungsaufwendungen (z. B. Handwerker- oder Baumarktrechnungen)
- Grundsteuer
- Komplette Nebenkostenabrechnung des Hausverwalters 2024 und 2025
- Nebenkostenabrechng m. dem Mieter im Jahr 2025
- Straßenreinigung
- Müllabfuhr
- Wasserversorgung und Entwässerung
- Hausbeleuchtung
- Heizung und Warmwasser
- Schornsteinreinigung
- Hausversicherungen
- Hauswart
- Treppenreinigung
- Gebühren für Kabelanschluss
- Verwaltungskosten
- Annoncen / Anzeigen
- Anschaffungen (z. B. Möbel bei möbliertem Vermietung)
- Beteiligungseinkünfte